



Mutpol

Das Leben lernen



FACHTAGE

für pädagogische Fachkräfte
in Kindertageseinrichtungen

2024

VORWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem kleinen Fortbildungsprogramm wollen wir versuchen aus unserer Sicht, also aus der Sicht eines Jugendhilfe-, noch genauer gesagt, eines Erziehungshilfeträgers einen Beitrag dazu zu leisten, dass die Erziehung und Bildung in den ersten Lebensjahren eines jungen Menschen noch mehr in den öffentlichen und fachlichen Fokus gerät.

Wir, in unserer Familienhilfe, den Wohn- und Tagesgruppen, sind oft mit Situationen konfrontiert, denen wir mit unserem Fallverstehen, unserer systemischen Herangehensweise begegnen, aber oft zu einem Zeitpunkt, an dem sich andere Professionelle an verschiedenen Punkten bereits abgearbeitet haben und sich, von außen betrachtet, problematische Verhaltensweisen bereits manifestiert haben.

Mit diesem Fortbildungsangebot wollen wir gemachte Erfahrungen, Erkenntnisse und entwickelte Konzepte mit dem Bereich Kindertagesbetreuung verknüpfen; das Angebot richtet sich ausschließlich an Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, ErzieherInnen und Erzieher, Kinderpflegerinnen, die im frühkindlichen Bereich, in Kindertageseinrichtungen beschäftigt sind.

Unser Ziel mit den verschiedenen Veranstaltungen ist es, sowohl ein fachliches Forum des Austausches, der Diskussion zu bieten, als auch über fachlichen Input, neue Blickwinkel zu eröffnen, das vorhandene professionelle Knowhow zu erweitern und dadurch neue Energie und Lust zu schöpfen, sich der tollen Aufgabe zu stellen – Kindern die Welt zu zeigen und sie auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten.

Dieter Meyer
Gesamtleiter

Mutpol

Diakonische Jugendhilfe Tuttlingen e.V.

INHOUSE-SEMINARE

Wir kommen zu Ihnen

Inhouse-Seminare

Sie möchten einen Fachtag für das ganze Team?

Wir kommen gerne mit allen Angeboten aus dieser Broschüre zu Ihnen in die Einrichtung.

Zusätzlich bieten wir Ihnen als **Inhouse-Seminar** folgende Schwerpunktthemen an:

- Teamentwicklung, Teambildung
- Konfliktlösung im Arbeitskontext
- Wie wollen wir zusammen arbeiten? Gelingende Kommunikation im Team
- Professionalität durch eigene Reflexion: Biografiearbeit im Team
- Schutzkonzepte in Kitas: Inhalte, Strukturen, Prozesse, Ressourcen
- Systemisch führen im Veränderungsprozess
- Der systemische Blick auf unsere Kita: Optimierung von Strukturen und Prozessen
- Systemische Elternarbeit
- Orientierungsplan Baden-Württemberg, Bildungsprozesse im Alltag planen
- Kinderrechte und Kinderschutz – Herausforderung für Teams aber auch für deren Elternarbeit
- Resilienzmarker für Kinder, Eltern und das Team
- Stressbewältigung, Stress lass nach...
- Aktivierung von Energiequellen und Ressourcen

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie individuelle Themenwünsche haben. Auch bei individuellen Seminarthemen beraten und begleiten wir Sie und Ihr Team sehr gerne.

REFERENTINNEN



Iris Klasen



Petra Pfendtner



Renate Ehrenfried



Annette Tschiskale



Kerstin Tribl

*Musik- und Tanzpädagogin, Erzieherin,
langjährige Lehrtätigkeit am Berufskolleg für Sozialpädagogik
„Marianum“ in Hegne,
Lehrkraft des Landesförderprogramms
Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)*

TERMIN

31. Januar 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Musikalische Schätze im Kindergarten

Das Spiel mit Orff-Instrumenten

INHALTE DER FORTBILDUNG

In Kindergärten ist häufig eine Vielzahl von Orff-Instrumenten vorhanden, die jedoch kaum genutzt werden oder nur gezielt zu Aufführungszwecken hervorgeholt werden.

Wenn Sie (wieder) das Spiel mit dem Orff-Instrumentarium in Ihre Erziehungsarbeit einbeziehen möchten, sich unsicher fühlen im Umgang mit den Instrumenten oder einfach auf der Suche sind nach neuen musikalischen Angeboten für Kinder von 3 – 6 Jahren, erhalten Sie in diesem Seminar das Rüstzeug, um sofort Ihren pädagogischen Alltag mit Musik zu bereichern.

Sie benötigen KEINE musikalischen Vorkenntnisse, bringen Sie einfach Ihre Neugier und Ihre Freude an Musik mit

ZIELE

- Sie erkennen den Wert der Körper eigenen Instrumente (body percussion)
- Sie verfügen über einen Methodenschatz, um Rhythmusinstrumente spontan im Alltag einsetzen zu können.
- Sie setzen Instrumente ein, um der Kreativität der Kinder Raum zu geben
- Sie können eigene Liedbegleitungen entwickeln
- Sie sind in der Lage, Lieder zu Aufführungszwecken instrumental zu gestalten

Bitte mitbringen:

- ein Rhythmusinstrument (Rassel, Handtrommel, Klanghölzer ...) **und**
- ein Stabspiel (Xylophon, Metallophon, Glockenspiel ...)

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Musik- und Tanzpädagogin, Erzieherin,
langjährige Lehrtätigkeit am Berufskolleg für Sozialpädagogik
„Marianum“ in Hegne,
Lehrkraft des Landesförderprogramms
Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)*

TERMIN

21. Februar 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Vom Osterhas´ zum Sommerspaß

Mit Musik- und Bewegungsideen durch Frühling und Sommer

INHALTE DER FORTBILDUNG

Der Jahreskreis strukturiert und ritualisiert das Leben von uns Menschen.

Im Kindergarten lernen die Kinder sich im Ablauf eines Jahres zu orientieren, erleben bewusst die Jahreszeiten, feiern deren Feste und beobachten die Veränderungen in der Natur.

Lieder, Handgestenspiele, Tänze und rhythmische Einheiten, kreatives Werkhören, Instrumentalspiel und Instrumentenbau vertiefen diese Wahrnehmungen, bieten einen emotionalen Zugang und bereichern die Feste der Jahreszeiten.

Ganz praxisorientiert werden Sie in diesem Kurs die genannten, vielfältigen musikpädagogischen Angebote zu den Themen des Frühlings und Sommers erleben und Möglichkeiten kennenlernen, sie methodisch und inhaltlich miteinander zu verknüpfen.

Wir werden uns beschäftigen

- mit dem Frühlingserwachen
- mit dem Osterfest
- mit kleinen und großen Tieren auf der Wiese, im Wald und Wasser und in der Luft
- mit dem Wetter
- mit sommerlichen Aktivitäten wie baden, wandern, verreisen
- mit Ideen für ein Sommerfest

Bitte bringen Sie ein Rhythmus-Instrument (Klanghölzer, Rasel ...) mit.

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Musik- und Tanzpädagogin, Erzieherin,
langjährige Lehrtätigkeit am Berufskolleg für Sozialpädagogik
„Marianum“ in Hegne,
Lehrkraft des Landesförderprogramms
Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)*

TERMIN

06. März 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Rhythmus, Reim und hoch das Bein

Sprachförderung durch Musik und Bewegung

INHALTE DER FORTBILDUNG

Kinder singen, spielen, tanzen und musizieren gerne. Diese Freude daran gilt es auch zu nutzen, um sie in ihrer sprachlichen Entwicklung aktiv und auf spielerische Weise zu unterstützen.

In diesem praxisorientierten Seminar erleben Sie die gemeinsamen Wurzeln von Sprache, Musik und Bewegung in vielfältigen musikpädagogischen Angeboten.

Sie erfahren, wie Sie auf diese kreative Weise mit den Kindern das Bewusstsein für unterschiedliche Laute und deren Aussprache stärken, den Satzbau trainieren und den Wortschatz erweitern können.

Mit viel Spaß und in ungezwungener Atmosphäre lässt sich so Sprachförderung im Kita-Alltag integrieren.

Es sind keinerlei musikalischen Vorkenntnisse erforderlich!

Inhalte:

- Spiel- und Bewegungslieder
- rhythmische Verse und Reime
- Tänze und Bewegungsspiele
- Spiel mit Instrumenten/Instrumentenbau
- Stimmbildungsgeschichten
- Atem- und Stimmspiele
- Spiele für die Mundmotorik
- Lautmalereien in Gedichten und Geschichten

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

PETRA PFENDTNER

F04

*Sozialarbeiterin FH und Erziehungswissenschaftlerin
Systemische Supervisorin und Organisationsberaterin
Einrichtungsleitung NIKA Böblingen*

TERMIN

18. März 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Gelingende Elternarbeit mit Eltern aus anderen Kulturen

INHALTE DER FORTBILDUNG

Wer Kinder stärken will, tut gut daran, die Eltern zu verstehen und zu unterstützen. Kinder sind darauf angewiesen, dass ihre wichtigen Bezugspersonen in der KITA und ihre Eltern gut kooperieren. Dass das nicht immer einfach ist und nicht nur im Feld kultureller Unterschiede und sprachlicher Begrenzungen eine Herausforderung ist, wissen alle im Arbeitsfeld Tätigen. Wer sich allerdings mit interkultureller Elternarbeit befasst hat, weiß dass mit diesem Know-how jede Elternarbeit einfacher, leichter – und für alle Beteiligten – hilfreicher wird. Systemische Methoden und Haltungen helfen hier gemeinsam mit interkultureller Reflexionskompetenz auf dem Weg zu einem guten Miteinander von Fachkräften und Eltern, für eine gute Entwicklung des Kindes.

ZIELE

Die Teilnehmenden finden für das Gelingen geeignete Instrumente und Methoden, reflektieren hilfreiche Haltungen und finden die Sicherheit, mit den Eltern konstruktiv die eigenen und anderen Vorannahmen und Interpretationen zu bearbeiten. Sie finden Ideen, wie Eltern, die aus anderen Herkunfts- oder auch Denkkulturen kommen, ressourcenvoll und wertschätzend in den institutionellen Kontext ihrer Kinder miteinbezogen werden können.

METHODEN

- Systemische Haltungen und Gesprächsführung
- Arbeit mit den logischen Ebenen
- Resilienz der Eltern fördern – Wie eine gute Arbeitsbeziehung mit den Eltern entsteht
- Interkulturelle Konfliktbewältigung

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Systemische Supervisorin & Beraterin (SG)
Qualifizierte Kita-Leitung (PI München)
Staatl. anerk. Erzieherin
Traumapädagogin (DeGPT/FVTP)
Kinderschutzfachkraft (ieF)*

TERMIN

11. April 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

„Was steckt dahinter?“ Handlungssicherheit bei herausforderndem Verhalten

INHALTE DER FORTBILDUNG

Immer mehr Kinder fallen im Alltag durch herausforderndes Verhalten auf. Sie sind wütend, traurig, aggressiv sich selbst oder anderen gegenüber, oder ziehen sich zurück. Die Ursachen hierfür können vielfältig sein und sind nicht immer auf den ersten Blick erkennbar.

Hier kann die systemische Sichtweise unterstützen. Sie betrachtet eine Person nicht isoliert, sondern bezieht Zusammenhänge und Beziehungsgefüge mit ein. Dies ermöglicht, das Verhalten eines Kindes, sowie seines Umfeldes aus einer anderen Perspektive zu betrachten und in den Blick zu nehmen. Dadurch entstehen neue Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten, auch im Hinblick auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung.

Inhalte:

- Mögliche Ursachen und Entstehen von herausforderndem Verhalten
- Erweiterung des Blickwinkels auf Kinder und ihr Verhalten
- Erkennen von möglicher Kindeswohlgefährdung
- Handlungskompetenzen im Umgang mit herausfordernden Kindern entwickeln
- Kommunikation mit Eltern bei herausforderndem Verhalten

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Staatlich anerkannte Ergotherapeutin,
Verhaltenstherapeutin nach IFKV,
Sensorischen Integrationstherapeutin zert. DVE,
Diplomierte Legasthietrainerin nach EÖDL,
Diplomierte Dyskalkulietrainerin nach EÖDL,
KompetenzTrainer ADHS® von Cordula Neuhaus*

TERMIN

23. April 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Kinder, die sich „anders“ entwickeln

INHALTE DER FORTBILDUNG

Entwicklungsverzögerung, Entwicklungsstörung halten Einzug und Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern, nehmen immer mehr Einzug im Kindergartenalltag.

Diese Fortbildung kümmert sich darum, diese Begrifflichkeiten zu klären und zu erörtern, was alles dazu gehört. Was tun, wenn das Kind sich „anders“ entwickelt?

Inhalt der Fortbildung ist:

- Definitionen und Klärung der Begrifflichkeiten
- Was gehört zur Entwicklungsstörung?
- Was gehört zur Verhaltensstörung?
- Was ist normale Entwicklung?
- Wie kann eine Entwicklung- und Verhaltensstörung aussehen?
- Was kann man tun?
- Kindergartenmaterial hierfür
- Alltagsbezug in den Kindergarten

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Staatlich anerkannte Ergotherapeutin,
Verhaltenstherapeutin nach IFKV,
Sensorischen Integrationstherapeutin zert. DVE,
Diplomierte Legasthietrainerin nach EÖDL,
Diplomierte Dyskalkulietrainerin nach EÖDL,
KompetenzTrainer ADHS® von Cordula Neuhaus*

TERMIN

25. April 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

ADHS im Kindesalter ... na und?

Menschen mit AD(H)S richtig verstehen

INHALTE DER FORTBILDUNG

Diese Fortbildung widmet sich dem komplexen Thema AD(H)S im Kindesalter.

Lerne Sie die Stärken der AD(H)S Kinder kennen, dann sind die Schwächen nicht mehr relevant.

Was ist wirklich AD(H)S? Was gehört zum AD(H)S? Wie sieht der neurophysiologische Hintergrund dazu aus?

Wie schaffe ich den Bezug im Kindergartenalltag zu verstehen? Neue Einblicke und Perspektivenwechsel zum Thema AD(H)S!

Überblick erhalten Sie über:

- Definition
- Erklärung der Hintergründe
- Einstellungsänderungen
- Was hilft – Was hilft nicht
- Verhaltensmanagement
- Fallarbeit
- Alltagssituation in Ihrer Einrichtung

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Systemische Supervisorin & Beraterin (SG)
Qualifizierte Kita-Leitung (PI München)
Staatl. anerk. Erzieherin
Traumapädagogin (DeGPT/FVTP)
Kinderschutzfachkraft (ieF)*

TERMIN

17. September 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Erfolgreich mit Eltern kommunizieren

INHALTE DER FORTBILDUNG

Die Begleitung und Beratung von Eltern zu Entwicklungsfragen ihrer Kinder ist ein wichtiger Teil Ihrer Arbeit. Manche Elterngespräche stellen jedoch selbst gestandene Profis vor besondere Herausforderungen. Irgendwie laufen diese Gespräche oft nicht so, wie man es vorher geplant hat. Manchmal hat man das Gefühl, gegen Wände zu reden und man scheint eher gegeneinander als miteinander zu arbeiten.

Eine professionelle Haltung zu den Themen Erziehung, Entwicklung und Bildung der Ihnen anvertrauten Kinder einzunehmen und gleichzeitig die Ansprüche und Forderungen der Eltern zu sehen und diese als Experten ihrer Kinder anzuerkennen, erleben PädagogInnen vielfach als herausfordernde Aufgabe. Dabei hat man doch eigentlich das gleiche Ziel: **die positive Entwicklung der Kinder.**

Sie erfahren in diesem Seminar etwas über:

- Grundlagen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Eltern und weiteren Bezugspersonen
- Bedeutung von Erziehungspartnerschaft
- Methoden zur Gestaltung einer positiven Beziehung zu Eltern
- Methoden für eine konstruktive Gesprächskultur
- Techniken zur Deeskalation
- Möglichkeiten des Umgangs mit „schwierigen“ Eltern in unterschiedlichen Settings (Bring- und Abholsituation, geplante und ungeplante Gespräche)
- Reflexion der eigenen Haltung

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Musik- und Tanzpädagogin, Erzieherin,
langjährige Lehrtätigkeit am Berufskolleg für Sozialpädagogik
„Marianum“ in Hegne,
Lehrkraft des Landesförderprogramms
Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)*

TERMIN

23. September 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Vom Herbstwind zum Christkind

Mit Musik- und Bewegungsideen durch Herbst und Winter

INHALTE DER FORTBILDUNG

Der Jahreskreis strukturiert und ritualisiert das Leben von uns Menschen.

Im Kindergarten lernen die Kinder sich im Ablauf eines Jahres zu orientieren, erleben bewusst die Jahreszeiten, feiern deren Feste und beobachten die Veränderungen in der Natur.

Lieder, Handgestenspiele, Tänze und rhythmische Einheiten, kreatives Werkhören, Instrumentalspiel und Instrumentenbau vertiefen diese Wahrnehmungen, bieten einen emotionalen Zugang und bereichern die Feste der Jahreszeiten.

Ganz praxisorientiert werden Sie in diesem Kurs die genannten, vielfältigen musikpädagogischen Angebote zu Herbst- und Winterthemen erleben und Möglichkeiten kennenlernen, sie methodisch und inhaltlich miteinander zu verknüpfen.

Wir werden uns beschäftigen mit

- Wind und Wetter
- dem Erntedankfest
- Kastanien und Nüssen
- Laternen und St. Martin
- Nikolaus
- dem frohen und stillen Warten auf Weihnachten
- dem Schnee und dem Winterschlaf
- dem Jahreswechsel und närrischem Treiben

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Staatlich anerkannte Ergotherapeutin,
Verhaltenstherapeutin nach IFKV,
Sensorischen Integrationstherapeutin zert. DVE,
Diplomierte Legasthethietrainerin nach EÖDL,
Diplomierte Dyskalkulietrainerin nach EÖDL,
KompetenzTrainer ADHS® von Cordula Neuhaus*

TERMIN

24. September 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörung im Kindesalter

INHALTE DER FORTBILDUNG

Diese Fortbildung widmet sich dem kompletten Bereich der menschlichen Wahrnehmung. Was ist die Wahrnehmung? Was gehört zur Wahrnehmung? Und was ist wenn die Wahrnehmung beeinträchtigt oder gestört ist? Alle Themen beziehen sich immer auf den Kindergartenalltag. Ein praxisnaher Bezug wird zu jedem Thema vermittelt.

Sie erhalten den kompletten Überblick für:

- Definitionen der Wahrnehmung
- Sinne des Menschen
- Wahrnehmungsprozess
- Wahrnehmungsstörung
- Vertiefung in die visuelle und auditive Wahrnehmung
- Praxismaterial alltagsnah
- Umsetzung in den Kindergartenalltag

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Staatlich anerkannte Ergotherapeutin,
Verhaltenstherapeutin nach IFKV,
Sensorischen Integrationstherapeutin zert. DVE,
Diplomierte Legasthietrainerin nach EÖDL,
Diplomierte Dyskalkulietrainerin nach EÖDL,
KompetenzTrainer ADHS® von Cordula Neuhaus*

TERMIN

26. September 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Soziale Kompetenz beginnt im Kindesalter

INHALTE DER FORTBILDUNG

Was Kinder Ohren brauchen:

„Ich hab dich lieb. Gut gemacht. Ich bin stolz auf dich. Du bist etwas besonderes. Ich glaub an dich. Du kannst das.“

Soziale Kompetenz entwickelt sich von der ersten Minute an und endet nie.

Im Kindesalter werden die wichtigsten Bausteine zur sozialen Kompetenz gelegt.

Diese Fortbildung kümmert sich genau darum:

- Wie stärken wir soziale Kompetenz?
- Was macht soziale Kompetenz aus?
- Wie fördern wir soziale Kompetenz?
- An was erkennt man soziale Kompetenz?
- Wie sind die Folgen der aktuellen Situation an der sozialen Kompetenz zu spüren?
- Was brauchen diese Kinder heute?

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Musik- und Tanzpädagogin, Erzieherin,
langjährige Lehrtätigkeit am Berufskolleg für Sozialpädagogik
„Marianum“ in Hegne,
Lehrkraft des Landesförderprogramms
Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)*

TERMIN

21. Oktober 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Bald komm´ ich in die Schule

Schulfähigkeit fördern im letzten Kindergartenjahr

INHALTE DER FORTBILDUNG

Das letzte Kindergartenjahr stellt oft eine Herausforderung für Kinder und Erzieher*innen dar.

Wie Sie in dieser Zeit den Bedürfnissen der 5 bis 6-Jährigen gerecht werden und „die Großen“ auf dem Weg zur Einschulung fördernd begleiten können, steht im Mittelpunkt dieses Seminars.

Wir nehmen die Grundkompetenzen der Schulfähigkeit sowie die sogenannten Vorläuferfähigkeiten in den Blick und erleben eine Vielfalt an Angeboten und Ideen, diese spielerisch und mit allen Sinnen zu fördern:

- Angebote, die Konzentration und Denkvermögen fördern
- Spiele und Experimente zur Zeit- und Raumorientierung
- Sprachspiele und Stiftakrobatik
- Lieder, Tänze, Musikangebote
- Themen und Projekte
- Alltagsintegrierte Schulvorbereitung

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Erzieherin, Diplom Sozialpädagogin FH
Systemische Familienberaterin
Supervisorin / Organisationsberaterin / Coachin
Selbstständig mit eigener Beratungspraxis Krafraum©
für Systemische Supervision, Organisation und Coaching*

TERMIN

18. November 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Verhaltensschwierige Kinder im Kindergartenalltag

INHALTE DER FORTBILDUNG

Wenn Kinder aggressives, regelverletzendes, unruhiges und impulsives Verhalten zeigen, wenn sie unkonzentriert und ablenkbar sind, wenn sie durch besondere Zurückgezogenheit und Ängstlichkeit auffallen, werden Erzieher*innen vor besondere berufliche Herausforderungen gestellt. Es entstehen drängende Fragen nach möglichen Ursachen und nach einem angemessenen und hilfreichen Umgang mit diesen Kindern.

- Verhaltensprobleme bei Kindern – Was erleben Erzieher*innen in der Praxis?
- Mögliche Ursachen finden und verstehen
- Ohne die Eltern wird es schwer! Wie können die Eltern einbezogen werden?
- Kooperationen mit anderen Helfersystemen entwickeln
- Hilfen für den Umgang mit diesen Kindern entwickeln
- Wo bleiben die anderen Kinder in der KITA mit ihren Bedürfnissen?
- Wo sind die Grenzen der Mitarbeiter*innen in der KITA?

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

*Erzieherin, Diplom Sozialpädagogin FH
Systemische Familienberaterin
Supervisorin / Organisationsberaterin / Coachin
Selbstständig mit eigener Beratungspraxis Krafraum®
für Systemische Supervision, Organisation und Coaching*

TERMIN

19. November 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

FACHTHEMA

Herausfordernde Kinder – Lösungsansätze für die Praxis

INHALTE DER FORTBILDUNG

Immer wieder erleben wir Kinder in unseren Einrichtungen, die sich anders verhalten als ihre Altersgenossen. Sie sind unruhig, können sich kaum konzentrieren, sind aggressiv und nicht in der Lage, sich in die Gruppe zu integrieren. Der Kontakt zu den anderen Kindern in der Gruppe ist gestört, sie sind nicht selten Außenseiter und bringen auch uns selbst häufiger an unsere Grenzen. Die Eltern sind entweder selbst ratlos oder möchten auch manchmal die Schwierigkeiten, die ihr Kind macht, nicht sehen. Gespräche mit ihnen zu führen ist schwierig. Doch das Kind braucht Hilfe, die Atmosphäre in der Gruppe leidet, wir selbst sind überfordert.

Am Fachtag wird erörtert, welche Schritte die Einrichtung tun kann, um Lösungen zu entwickeln, wie Eltern einbezogen sein sollten und welche anderen Beratungseinrichtungen ggf. bei der Anamnese und Therapie mitarbeiten müssten. Anhand von Fallbeispielen soll bearbeitet werden, welche Wege gegangen werden könnten, um die Situation für das Kind und die Gruppe zu verändern. Es werden Elterngespräche eingeübt, um lösungsorientiert und wertschätzend für das Kind gemeinsam einen Weg zu erarbeiten. Die verschiedenen Angebote der Diagnostik und Beratungseinrichtungen, wie Ambulante Frühförderstelle, Erziehungsberatungsstelle, Bärenstark und SP Zentren werden vorgestellt. Die Hilfen die das Jugendamt Eltern zur Seite stellen kann, werden angesprochen. Der Bereich der Kindeswohlgefährdung wird erörtert, wie der Erzieher sie erkennen könnte und wie er sich bei einem Verdacht verhalten sollte.

Ein anderer Blick auf das „schwierige Kind“ durch eine neue Brille des Verstehens, Erkennen der Ursachen und sinnvoller Hilfestellungen, soll es Ihnen möglich machen das Leben des Kindes zu Hause und in der Einrichtung für die Zukunft positiver zu gestalten.

SEMINARKOSTEN

119,00 € (inkl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

TEILNAHME- BEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung zu einem Fachtag stimmen Sie diesen Teilnahmebedingungen zu.

ANMELDE- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung ist Ihre Teilnahme am Fachtag verbindlich. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert. Die Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Kurse finden wie ausgeschrieben statt. Nach Ihrer schriftlicher Anmeldung unter www.mutpol.de/fachtage erhalten Sie eine gesonderte Anmeldebestätigung. Falls es zu Änderungen oder Kursausfällen kommt, erhalten Sie von uns eine Benachrichtigung. Bereits bezahlte Beiträge werden Ihnen zurückerstattet.

Die Anmeldegebühr hat innerhalb 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung zu erfolgen.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kursgebühren, Verpflegung (Brezelfrühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Tee, Gebäck und Kaltgetränke), Raumkosten, Verwaltungs-, Energie- und Servicepersonalkosten.

Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Erstattung erfolgen kann, wenn Sie die Verpflegung nicht oder nur teilweise in Anspruch nehmen. Sollten bei Ihnen Allergien oder Unverträglichkeiten vorliegen, bitten wir Sie, uns dies spätestens eine Woche vorher schriftlich mitzuteilen.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN/UMBUCHUNGEN

Eine Rücktritts-/Umbuchungsmöglichkeit besteht bis 45 Tage vor Seminarbeginn bei einer Bearbeitungsgebühr von 15€.

ÄNDERUNGEN/ABSAGEN

müssen schriftlich erfolgen. Für Rücktritte/Umbuchungen, die später als zu der oben genannten Frist erfolgen, kann keine Erstattung der Kursgebühr erfolgen, unabhängig vom Anlass der Absage.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, eine(n) ErsatzteilnehmerIn zu benennen.

Die Nachmeldung des Ersatzteilnehmers muss **spätestens** 2 Tage vor dem Fachtag telefonisch oder per e-Mail erfolgt sein.

TEILNAHME- BEDINGUNGEN

HAFTUNG

Mutpol Diakonische Jugendhilfe e.V. schließt eine Haftung für Unfälle und Haftpflichtschäden bei den Veranstaltungen aus. Mutpol übernimmt keine Haftung für Druckfehler.

DATENSCHUTZ/DATENVERWALTUNG

Der Schutz Ihrer Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Für unsere Fortbildungsverwaltung, -planung und -werbung speichern wir Ihre Daten. Wir geben diese Daten nicht an Dritte weiter. Aus Datenschutzgründen werden keine Teilnehmerlisten zugesandt und keine Daten an andere Personen weitergegeben. Teilen Sie uns bitte mit, falls Sie nicht mehr von uns angeschrieben werden möchten.

Ausführliches zum Datenschutz: www.mutpol.de/datenschutz/erklaerung

**Anmeldungen ausschließlich
über diesen Link:**

<https://www.mutpol.de/fachtage>

Dankeschön

LÖSUNGEN MIT LEICHTIGKEIT!

FoBiS – Systemisches Institut für Bildung, Forschung, Beratung und systemische Praxis.
Eine Einrichtung von Mutpol, Region Böblingen.

Seit mehr als 25 Jahren bieten wir systemische Fort- und Weiterbildungen an. FoBiS hat das Ziel, systemisches Denken und Handeln weiterzuentwickeln, zu vermitteln und es in unterschiedlichen Kontexten anzuwenden. Unsere Wurzeln haben wir dabei in der Kinder- und Jugendhilfe. Unsere Teilnehmenden arbeiten mit Kindern, Jugendlichen, Einzelnen, Paaren, Familien und in organisationalen Kontexten.

Da wir verstärkt Teilnehmende und Anfragen von Organisationen aus dem Kindertagesbereich haben, setzen wir in diesem Arbeitsfeld einen weiteren Schwerpunkt. Eltern und Familien sind die wichtigsten Orte kindlichen Aufwachens. Diese Orte und die Kinder zu stärken scheint uns im Hinblick auf die Entwicklung von Kindern sehr hilfreich. Fachkräfte in der Stärkung ihrer Kund*innen bestmöglich zu unterstützen ist unser Angebot und Ziel.

Systemisch Arbeiten bedeutet für uns vor allen Dingen „Lösungen mit Leichtigkeit“ zu gestalten, indem wir als professionelle Fachkräfte andere – insbesondere lösungs- und ressourcenorientierte – Perspektiven einnehmen. Durch diese Perspektivwechsel entstehen oft kreative, neue (Lösungs-) Ideen, werden die Selbsthilfekräfte und die Selbstwirksamkeit unserer Kund*innen gestärkt. Wir wollen Fachkräften diese systemische Leichtigkeit vermitteln und sie in ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung begleiten und unterstützen. Deshalb bieten wir neben den in diesem Programmheft angebotenen Fachtage weitere Seminare sowie dachverbands- anerkannte Weiterbildungen in Systemischer Beratung, Therapie und Organisationsentwicklung an. Die in diesem Heft angebotenen Fachtage können hierbei auf die Weiterbildungen anerkannt werden.

Sehr gerne kommen wir mit unseren Angeboten auch zu Ihnen und machen Ihnen ein passendes Angebot – auch zur Schonung Ihrer Ressourcen. Weitere Informationen, konkrete Auskünfte und Angebote erhalten Sie über:

FoBiS – Systemisches Institut für Bildung,
Forschung und Beratung
Altdorfer Straße 5, 71088 Holzgerlingen
Telefon: 07031 29 619 11, Fax: 07031 29 619 19
fobis@muptol.de, www.fobis-mutpol.de



Mutpol

Das Leben lernen

Kontakt

Mutpol

Diakonische Jugendhilfe
Tuttlingen e.V.

Im Steinigen Tal 10/1

78532 Tuttlingen

Telefon 07461 1706-13

Telefax 07461 170617

kita-fortbildung@mutpol.de

www.mutpol.de

Ihre Ansprechpartnerin zu den Fachtagen:

Adelheid Orner-Toscano

Systemische Beraterin, SPFH

toscano@mutpol.de

Link zur Online-Anmeldung:

<https://www.mutpol.de/fachtage>

